# INFORMATION



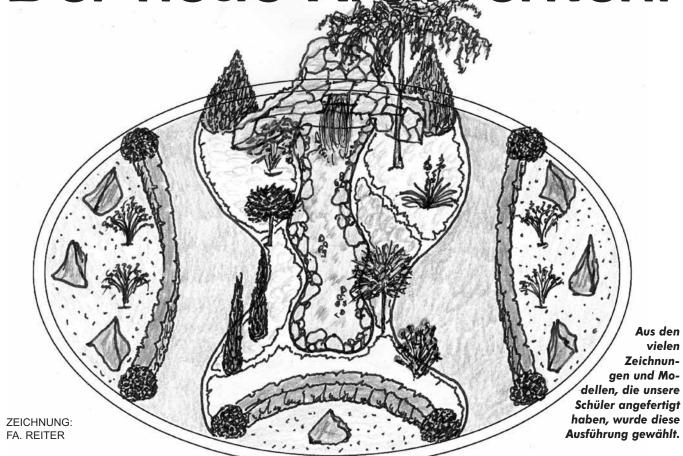
des Bürgermeisters der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

E-Mail: post@staw.at  $\cdot$  Homepage: www.staw.at  $\cdot$  Nr. 9/2007  $\cdot$  Oktober 2007 E-Mail: Alfred.Stachelberger@staw.at



Bgm. Alfred Stachelberger

Der neue Kreisverkehr



ie Schüler der Volks- und Hauptschule wurden im Frühjahr 2007 eingeladen, sich an einem Kreativwettbewerb zur Neugestaltung des Kreisverkehrs in St. Andrä zu beteiligen. Wir waren überrascht über die Ideen der Kinder: Bei einem Großteil der Projekte spielte "Wasser" die vorherrschende Rolle, einige wünschten sich das Wappen der Gemeinde sowie Hinweise auf die 7 Katastralgemeinden. Auch der HI.

Andreas, Patron unserer Kirche, war vertreten. An die 150 Zeichnungen und Projekte wurden eingereicht und im Gemeindeamt und im Kulturhaus Alter Pfarrhof ausgestellt. Kinder und Besucher konnten einen Bewertungsbogen abgeben. Von einer Jury wurden dann die Preisträger gekürt, gestaffelt nach Altersklassen. Die Wünsche der Kinder werden vom Bauhof und der Gärtnerei

Reiter an die Realität angepasst und demnächst wird mit der Umsetzung und dem Umbau des Kreisverkehrs begonnen. Es ist geplant, dass im Herbst (Ende Oktober) mit den Arbeiten begonnen wird. Die tatsächliche Auspflanzung ist dann für das Frühjahr 2008 vorgesehen. Wir freuen uns schon heute auf die Neugestaltung und danken den Kindern, aber auch der Firma Reiter, welche einen Großteil der Kosten übernehmen wird.

## Bürgerservicestellen



Gemeindeamt St. Andrä-Wördern Altgasse 30

Tel. 02242 / 31300-0 Fax 02242 / 31300-15

Homepage: http://www.staw.at

E-Mail: post@staw.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 13.00 bis 19.00 Uhr.



Post-Servicestelle und Ortsvorstehung Greifenstein,

Hadersfelder Straße 1
Tel. 02242 / 32231-0 (Fax
DW 15), Öffnungszeiten: Montag bis
Donnerstag von 15.30 bis 17.00 Uhr
und Freitag von 16.30 bis 19.00 Uhr.

Ortsvorstehung zusätzlich am Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr.



**Ortsvorstehung Hadersfeld** 

Hauptstraße 2 Tel./Fax 02242 / 5225

Tel./Fax 02242 / 5225

Öffnungszeiten: Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr



Post-Servicestelle und Ortsvorstehung Hintersdorf,

Hauptstraße 32 Tel./Fax 02242 / 6223 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 17.30 bis 19.00 Uhr und Freitag von 14.30 bis 16.00 Uhr. Ortsvorstehung zusätzlich am Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr



Ortsvorstehung Kirchbach Unterkirchbacher Straße 27 Tel./Fax 02242 / 6530 Öffnungszeiten: Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.



### NÖ Tage der offenen Ateliers

Auch 2007 - am 20. und 21. Oktober - finden in Niederösterreich die Tage der offenen Ateliers statt: Viele Künstler aus St. Andrä-Wördern nehmen daran teil.

Hanna Scheibenpflug - Malerei

Sa: 14.00-18.00 Uhr, So: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr Am Rain 17, 3423 St. Andrä

Mag. Veronika Gruber - Textilkunst

Sa: 14.00-18.00 Uhr, So: 14.00-18.00 Uhr Andreas-Hofer-Gasse 3, 3423 St. Andrä-Wördern

Grete Blüml - Malerei

Sa: 14.00-18.00 Uhr, So: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr Adolf-Lorenz-Gasse 3, 3422 Altenberg

Mario Wesecky - Objekte, Skulpturen

Sa: 14.00-18.00 Uhr, So: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr Adolf-Lorenz-Gasse 3, 3422 Altenberg

Amiteshwar Lorenz - Bildende Kunst

Sa: 14.00-18.00 Uhr, So: 10.00-12.00 Uhr Adolf-Lorenz-G. 2, 3422 Altenberg

#### Güterweg - Grasweg / Wiesenweg

Die Sanierung der Güterwege in St. Andrä hat in den letzten Wochen viele Gespräche und Beratungen hervorgerufen. Die Gemeindevertreter möchten an der Sanierung der Güterwege Grasweg bzw. Wiesenweg festhalten. Um jedoch die Angelegenheit noch ausführlicher zu diskutieren, wurde über Vorschlag des Bürgermeisters von den Gemeindevertretern der einstimmige Beschluß gefaßt, die Güterwege vorerst nicht zu sanieren, sondern in das derzeit in Ausarbeitung befindliche örtliche Entwicklungskonzept – wo auch über ein Radwegenetz beraten wird – aufzunehmen. Somit wird eine endgültige Entscheidung in 2 – 3 Jahren erwartet.

Im Zuge dieser Beratungen kann gemeinsam mit der Bevölkerung geklärt werden, ob die Nutzung dieser Güterwege für Radfahrer und Fussgänger für St. Andrä sinnvoll ist.

Es werden auch mit der NÖ Landesregierung Gespräche aufgenommen, dass die für diese Güterwege zugesagten Förderungsmittel (2007 € 16.500,- und 2008 € 32.500,-) auch für andere Feldwege in der Marktgemeinde genutzt werden können.

Liebe Leserinnen und Leser!

Diese Ausgabe der INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS ging am Mittwoch, dem 17. Oktober 2007, in den Versand. Die nächste Ausgabe erscheint Ende Oktober 2007!

MPRESSUM

Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Alfred Stachelberger, 3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30; Verlagspostamt und Verlagsort:

3423 St. Andrä-Wördern;

Druck: Eigenes Herstellungsverfahren

Die Sitzung begann mit einer Trauerminute für den verstorbenen Ehrenbürger Joe Zawinul, der erst vor wenigen Wochen diese Auszeichnung verliehen bekam.

Zu Beginn der Sitzung wurden neben einer Gemeinderatsausschussbesetzung insgesamt vier Protokolle des Prüfungsausschusses dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

#### 2. Nachtragsvoranschlag

Nachdem in den letzten Wochen und Monaten einige notwendige Anpassungen im Voranschlag durchzuführen waren, hat der Gemeinderat einstimmig den 2. Nachtragsvoranschlag 2007 beschlossen. Der ordentliche Haushalt wurde um € 176.000,- auf € 9,9 Mio. erhöht und der außerordentliche Haushalt um € 108.000,- auf € 4,4 Mio. Somit weist der Gesamtvoranschlag nun eine Summe von € 14,362.500,- aus.

#### Friedhof - westliche Grenze

Nach Vermessungsarbeiten und längeren Verhandlungen wurde nun mit den Anrainern an der westlichen Friedhofsgrenze eine Einigung erzielt. Es wurden Restflächen an die Anrainer verkauft, somit kann der westliche Zaun erneuert werden. Nach Allerheiligen werden der bisherige Zaun bzw. die Sträucher entfernt. Zukünftig soll hinter den Gräbern ein Grünstreifen entstehen, der der Gemeindeverwaltung die Pflege erleichtern soll.

#### Sportunion Niederösterreich – Kajak Union Greifenstein

Nach Verhandlungen wurde nun mit der

# Aus dem **S**Gemeinderat

#### SITZUNG VOM 28. SEPTEMBER 07

Sportunion NÖ ein Pachtvertrag - für die bisher von der Via-Donau zur Verfügung gestellten Fläche - abgeschlossen. Somit kann die Kajak Union Greifenstein mit dem Wiederaufbau des abgebrannten Bootshauses beginnen bzw. die Planung aufnehmen.

#### **Dorfplatz Hintersdorf**

Der geplante Dorfplatz neben der Kirche in Hintersdorf nimmt langsam Formen an. Es konnte nun mit der Perlbergerschen Gutsverwaltung ein Schenkungsund Dienstbarkeitsbestellungsvertrag abgeschlossen werden.

## Kindergartenversuch "Emotionale Intelligenz"

Die NÖ Landesregierung hat die Bewilligung erteilt, dass das Projekt eines Kindergärtners bis Ende des Kindergartenjahres 2011/2012 erfolgen kann. Das Projekt wird jährlich mit € 5.700,- gefördert, wobei diese rund 30% der Gesamtkosten darstellen. Der Gemeinderat hat nun auch dieser Projektverlängerung zugestimmt, die Gemeinde trägt 70% der Kosten, d. s. € 13.300,-.

#### Weitere Beschlüsse:

Für zwei Objekte in der Gemeinde wurden Förderungsbeträge für Alternativenergien zuerkannt.

Es wurden fünf Gemeindewohnungen

und eine Genossenschaftswohnung an die neuen Mieter vergeben.

Drei Pachtverträge in der Badesiedlung wurden auf neue Pächter geändert und zwei Kaufansuchen wurde ebenfalls vom Gemeinderat zugestimmt.

Im Bereich des Wiesenweges in St. Andrä wurde eine Parzelle verpachtet.
Für den bestehenden Mietvertrag mit der Union St. Andrä-Wördern wurde eine Zusatzvereinbarung abgeschlossen.
Der NÖ Volkshilfe wurde für den Kinderhort in St. Andrä ein Kostenzuschuss von € 12.000,- gewährt.

#### Gemeindebriefträgerin

Seit 1. Oktober 2007 erfolgt nun die Zustellung der Gemeindepost durch eine eigene Gemeindebedienstete. Nach einem Ausschreibungsverfahren hat der Gemeindevorstand Andrea Kindl mit dieser Aufgabe betraut. In späterer Folge wird auch das Amtsblatt von Frau Kindl zugestellt werden.

Weiters bitten wir um Bekanntgabe von längeren Absenzen (Urlaube, Kur u. a.), da von der Gemeindeverwaltung nun auch alle behördlichen Rückscheinbriefe – insbesonders im Bauverfahren – selbst zugestellt werden. Auch sind bei vielen Grundstücken keine Hausnummerntafeln angebracht, was vielfach die Zustellung erschwert. In diesem Zusammenhang bitten wir, Ihre Liegenschaft ordnungsgemäß zu kennzeichnen.

## EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

werden bei der Festsitzung des Gemeinderates am Freitag, dem 21. Dezember 2007, überreicht.

#### **EHRENURKUNDE**

Alexandra Golda (Starmania)

Alfred und Christine Fiedler

(Beendigung der Gewerbetätigkeit) **Günter und Viktor Frieberger**(Beendigung der Gewerbetätigkeit)

Franz Zorn (Meldung des Burgbrands)

Marianne Steinböck (Reitsport)

**Thomas lvkovits** (Dissertation über die Hagenbachklamm)

Richard Pertschy (für Ironman Hawaii in Deutschland qualifiziert)

Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein (60-jähriges Bestehen)

#### **EHRENNADEL**

**Dipl.-Ing. Karl Pauler** (langjähriger Geometer in der Gemeinde)

**Prof. Dr. Alfred Horaczek** (zahlreiche Benefiz-Aufführungen)

#### EHRENMEDAILLE

OSR Direktor Franz Müllner (Hauptschuldirektor)



Andreas Wohlmuth, Bürgermeister Alfred Stachelberger, GR Maria Brandl, GGR Astrid Pillmayer, GR Brigitte Müller, GGR Erika Gruber und Vize-Bgm. Franz Semler überzeugten sich von der Einsatzbereitschaft des Rotkreuz-Teams

# 3. Xundheitstag

#### 44 Stände am 3. Xundheitstag in St.Andrä-Wördern

Auf 44 Ständen konnten sich die Gäste von der breiten Palette der Gesundheitsund Wellness- Angebote überzeugen, die unsere Mitbürger anzubieten haben.
Am 22. 9. 2007, um 14 Uhr, eröffnete Bürgermeister Alfred Stachelberger den 3. Gesundheitstag der Gesunden Gemeinde, der erstmals in der InformatikHauptschule in St. Andrä-Wördern stattfand.

#### "Xunder" Rundgang führte durch die Schule

Beim "xunden" Rundgang, beginnend in der Aula der Hauptschule bis in den neuen Turnsaal, konnten sich die Besucher über folgende Aktivitäten informieren: Geboten wurden neben traditionellen Blutdruck- und Blutzuckermessungen, Osteoporose-Vorsorge, diverse Massagetechniken, geistiges Training mit dem "Brainboy", aber auch körperliches Training, vom orientalischem Bauchtanz bis hin zu Yoga. Gesundheits- und Ernährungsberatung war ebenso vertreten, wie Wellnesscoaching und Lebens- und Sozialberatung. Auf gesunden Sitzmöbeln sitzend, konnte man das gesunde Büfett mit frisch gepressten Säften, Aufstrichbroten und Kuchen der SchülerInnen und LehrerInnen der Hauptschule

genießen oder in Büchern über Gesundheit, Ernährung und Wellness schmökern.

Gratis-Hör- und Sehtests, ätherische Öle, Nahrungsmittelergänzungen, "Gesunde Wickel", sowie Feng Shui, Pranic Healing, Polarity und Kinesiologie rundeten das Angebot ab.

#### Angebote für Jung und Alt

Weiters gab es für die jüngeren Besucher eine Kinderbetreuung mit Basteln, Malen und Zeichnen und die Möglichkeit, sich am Spielplatz der KreaMont Schule auszutoben. Seniorengymnastik und Bewegungstipps für Senioren und Beratung über Seniorenreisen wurde für die älteren Besucher angeboten.

Auch beim diesjährigen
Xundheitstag
gab es ein zahlreiches Angebot
für "Alt" und
"Jung". Auch
der Pensionistenverband,
unter Leitung
von Theresia
Walder, war mit
einem Informationsstand vertreten.



## 80 Gewinner beim Xundheitsquiz

Knifflige Fragen waren beim Gesundheitsquiz zu beantworten. Die Ausstellung endete mit der Verlosung der zahlreichen Preise, die uns von den Ausstellern kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

#### Abendliches Kabarett Xund samma, krank werma

Der Tag endete mit Prof. Dr. Alfred Horaczeks Kabarett "Xund samma, krank werma", im Hagenthaler Asia Restaurant. "Da schwoarze Dokta" gab Skurilles über Xundsein und Kranksein zum Besten, die eigenen Erfahrungen als Patient waren miteingeflossen. Unterstützt von seinem musikalischen Partner Andy Vanura sang er auch Lieder unter anderem von Hermann Leopoldi mit aktuellen Texten. Das zahlreich erschienene Publikum war begeistert, als der Abend mit der traditionellen Elvis-Parodie endete.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Team der Gesunden Gemeinde für die Organisation, im Besonderen bei GR Maria Brandl und GGR Astrid Pillmayer, unserem bewährten Moderator Andy Wohlmuth, allen Ausstellern und Sponsoren und allen anderen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, herzlich bedanken!

# Besuch bei der Partnergemeinde

Seit 14. September 1990 hat die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern eine Partnergemeinde in Deutschland. Sie heißt Greifenstein, hat knapp 7400 Einwohner und liegt im



hessischen Lahn-Dill-Kreis im hügeligen Westerwald. Greifenstein ist ebenfalls eine Großgemeinde, sie entstand 1977 durch die Zusammenlegung von 10 Ortschaften.

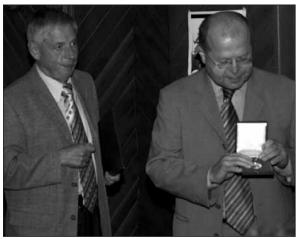
Nun besuchte vom 14. bis 16. September 2007eine große Gemeindedelegation mit der Blasmusik St. Andrä-Wördern unsere Partnergemeinde. Mehr als 50 mitreisende Personen wurden von den deutschen Gastgebern sehr freundlich empfangen. Beim Eintreffen wurde

Die Bürgermeister Martin Kröckel und Alfred Stachelberger waren froh, dass dieser Besuch zu Stande kam. Bürgermeister Stachelberger überreichte Alt-Bürgermeister Bernd Schulze die Ehrenmedaille von der Partnergemeinde, der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

die Burg Greifenstein ausführlich besichtigt und im Burgrestaurant wurde ausgiebig gefeiert. Die Gastgeber organisierten ein tolles Programm, wobei die Schäden am Gemeindewald durch den Orkan "Kyrill" wohl am beeindruckendsten waren. Aber auch hier wurde den Gemeindevertretern der Eindruck vermittelt, dass bereits die notwendigen Maßnahmen gesetzt wurden.

#### Es war ein Besuch bei Freunden

Der dreitägige Besuch war eine tolle Erfahrung, und wir bedanken uns bei unseren deutschen Freunden aber auch bei allen Mitreisenden, insbesonders bei der Blasmusik St. Andrä-Wördern, die einige Male ihr Können in Greifenstein unter Beweis stellen konnte und unsere Gemeinde hervorragend kulturell vertreten hat.





# Allerseelenfeier 2007 Als Bürgermeister darf ich alle GemeindebürgerInnen zur diesjährigen Allerseelenfeier mit Totengedenken

am Donnerstag, dem 1. November 2007, einladen:

8.00 Uhr Kriegerdenkmal Hintersdorf 9.45 Uhr Kriegerdenkmal Greifenstein 10.45 Uhr Kriegerdenkmal Wördern

9.00 Uhr Kriegerdenkmal Kirchbach 10.15 Uhr Kriegerdenkmal St. Andrä

jeweils mit Gedenkfeier und Kranzniederlegung. Um 14 Uhr findet das Totengedenken und die Gräbersegnung der Pfarre am Friedhof St. Andrä statt.

Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde einladen, an diesen Gedenkfeiern mit Kranzniederlegung teilzunehmen, um gemeinsam jener zu gedenken, die in den Kriegen für unsere Heimat ihr Leben lassen mussten und aller Verstorbenen, die im letzten Jahr von uns gegangen sind.

# Jugendzell St. andrä-wördern



ASTRID ALTMANN (2. von links) leitete in den ersten Wochen den neuen Jugendtreff in unserer Gemeinde. Zahlreiche engagierte Jugendliche unterstützten sie bei ihrer Arbeit.

# WC-Anlagen wurden saniert

Die WC-Anlagen in der Haltestelle Greifenstein-Altenberg
sind wieder zugänglich. Auf
Initiative von GR Maria Brandl
hat die ÖBB nach längeren
Verhandlungen die WC-Anlagen
saniert und stehen diese nun
nicht nur den Bahnbenützern
sondern auch allen anderen zur
Verfügung.

Die Marktgemeinde hat die Reinigung der Anlagen übernommen.

Ortsvorsteher GR Werner Krieber ist froh, dass diese Sanitäranlagen wieder öffentlich zugänglich sind.



Der Jugendtreff wurde nun offiziell den Jugendlichen der Marktgemeinde St.Andrä-Wördern übergeben. Astrid Altmann betreut derzeit im Auftrag der Gemeinde mit einigen Jugendlichen den Treff. In letzten Wochen hat sich viel getan. Es wurden nun einvernehmlich folgende Öffnungszeiten festgelegt: Montag bis Donnerstag von 15.00 bis 20.00 Uhr, Freitag von 15.00 bis 22.00 Uhr, Samstag von 14.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr.





GR Alfred Podeu überreicht Astrid Altmann einen Scheck in Höhe von € 250,-, den Reinerlös des Hagenbachfestes. Auch die Familie Pekar (Hafenschenke) überreichte Frau Altmann eine Spende (ganz oben).

Für den Jugendtreff wurden auch mehrere Gönner gefunden. Die Familie Pekar (Hafenschenke) spendete einen namhaften Betrag, und auch die Initiatoren des Hagenbachfestes überreichten Frau Altmann den Reinerlös des letztes Festes für die Anschaffung weiterer Einrichtung. Auch der Bauhof der Gemeinde hat einen Beitrag geleistet und mit dem Erlös des Flohmarktes am Altstoffsammelplatz wird eine SAT-Anlage angeschafft.



Einer der ältesten Vereine in der Marktgemeinde stellt sich vor: 2. Folge



## SPORTVEREIN ST. ANDRÄ-WÖRDERN



Anschaffung eines 2. mobilen Großfeldtors

Bei einer Kampfmannschaft, einer Reserve, sieben Nachwuchsmannschaften sowie einer Da-

menmannschaft müssen die Trainingszeiten gut eingeteilt werden. Viele der Nachwuchsmannschaften spielen bereits auf dem Großfeld und müssen dies auch trainieren. Da für die Trainings bisher nur ein mobiles Großfeldtor verfügbar war, kam es in der Vergangenheit daher oft zu Engpässen.

Dank einer namhaften finanziellen Unterstützung von der Tullnerfelder Volksbank in St. Andrä konnte nun ein zweites mobiles Großfeldtor angeschafft werden. Der SV St. Andrä-Wördern dankt Markus Pani. Filialdirektor der Tullnerfelder Volksbank in St. Andrä, für diese Unterstützung. Als Tormann des SV Langenlebarn weiß er natürlich, wie wichtig Trainingsgeräte sind.

#### Nachwuchsmannschaft U 9

Bei der U9 spielen 15 Kinder (14 Buben und ein Mädchen): Furkan Colak, Nikolas





Die U9 des SV St. Andrä-Wördern (o.). – Markus Pani als Sponsor-Vertreter (M.).

Draper, Marco Kindl, Philipp Frey, Stefan Grubmüller, Maximilian Hütter, Simon Kainrath, Semi Kouki, Martin Kuca, Patrick Kutrovatz, Florian Petzel, Philipp Rothen, Lena Sahanek, Simon Schatz. Trainiert werden die Kinder von Thomas Rothen und Martin Sahanek, beide aus Wördern; Elternvertreterin ist Frau Gabi Seibert. Das Training findet jeden Dienstag von 17.30 bis 19.00 Uhr sowie jeden Freitag von 16.00 bis 17.30 statt. Der Saisonauftakt begann mit einem fulminanten 10:2-Sieg

gegen Muckendorf; gegen Sieghartskirchen konnte leider kein Punkt erreicht werden, und gegen Tulln gab es ein Unentschieden. Nach drei Spielen liegt die U 9 unter 10 Mannschaften immerhin auf Platz 5!

Die Matchtermine finden Sie im Veranstaltungskalender der "Bürgermeister-Information" und im Internet unter

#### www.svstaw.at

Spieler, Trainer und Vorstand freuen sich auf Ihren Besuch.



SV St. Andrä-Wördern

Sonntag, 21. Oktober, 15.00 / 13.00 SV St. Andrä-Wördern – Russbach (H) Sonntag, 28. Oktober, 14.00 / 12.00 Tulbing - SV St. Andrä-Wördern (A) Sonntag, 4. Nov., 14.00 / 12.00 SV St. Andrä-Wördern – Würnitz (H)

Samstag, 10. Nov., 14.00 / 12.00 Breitenwaida - SV St. Andrä-Wördern (A)

# MEISTERSCHAFTS-

#### **BlueStars**

Samstag, 3. November, 15.00

#### NACHWUCHS Meisterschaft

27. 10., 10.30 (A) Traismauer 21 10 10 30 (H) Schönfeld Klosterneubg., 21. 10., 12.00 (A) Hadersdorf. 27. 10., 11.30 (H) U 13 Gablitz, 20. 10., 11.30 (H) 28. 10., 11.00 (A) Köniastetten. U 11 Purkersdorf, 20. 10., 10.00 (H) Langenlois, 28. 10., 12.30 (A) Zwentendorf. 21. 10., 10.00 (A) Klosterneubg., 27. 10., 10.00 (H)

#### Union Hintersdorf-Kirchbach



Sonntag, 21. Oktober, 15.00 Neuaiaen - UHK (A)

Sonntag, 28. Oktober, 14.00

**UHK** - Großmugl (H)

Sonntag, 4. November, 10.00 Stetteldorf - UHK (A)

Samstag, 10. November, 14.00

**UHK** - Wiesendorf (H)

#### DER BAUMEISTER



PLANUNG + BAULEITUNG + BAUAUSFÜHRUNG

3423 ST. ANDRÄ-WÖRDERN **TULLNERSTRASSE 13** 

TEL: 02242 / 322 32 FAX: 02242 / 320 32

e-MAIL: frieberger@frieberger.at

www.frieberger.at





## **HAGENTHALER ADVENT 2007**

Der Hagenthaler Advent findet im Kulturhaus "Alter Pfarrhof" und am unteren Kirchenplatz an den Wochenenden vom 24. November bis 16. Dezember statt.

Aktion Energiesparlampen im Oktober, November und Dezember

# UMWELT und KLIMASCHUTZ

Die Energiesparlampen-Aktion der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern wird im Oktober, November und Dezember wieder angeboten. Die Firma Ramsl, Wördern, und die Firma Walter Neumaier, St. Andrä, gewährt im angeführ-

Verkauf:
3423 St. Andrå - Wördern
Kirchenpialz 1
7161:02242170286 Fax:DW-4

ten Zeitraum beim Kauf von Energiesparlampen einen Nachlass von 20 Prozent. Energiesparen ist ein Gewinn für Wirtschaft, Umwelt und Konsumenten und kann mit energieeffizienten Produkten erreicht werden.



Im Kulturhaus ist eine Krippenausstellung geplant. Wer möchte, kann seine eigene Weihnachtskrippe ausstellen. Bitte melden Sie sich bei Johann Haslinger unter Tel. 0676/6505071 oder im Gemeindeamt Wördern, Bürgerservice, Tel. 31300-0.

Der Adventmarkt findet im Kulturhaus-Foyer und am unteren Kirchenplatz statt. Im Kulturhaus wird Kunsthandwerk (wie z. B. Teddybären), Weihnachtliches und Selbstgebasteltes ausgestellt und am unteren Kirchenplatz ist der klassische Adventmarkt mit den Verkaufshütten.

Wer Interesse hat, daran teil zunehmen, kann sich Informationen und das Anmeldeformular im Gemeindeamt Wördern, Bürgerservice, abholen oder von der Internetseite der Gemeinde – www.staw.at herunterladen. Wir möchten ein abwechslungsreiches und vielfältiges Programm und Angebot bieten und freuen uns über zahlreiche Teilnahme am HAGENTHALER ADVENT vom 24. 11.–16. 12. 2007, in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

## Energieverluste aufdecken, Heizkosten sparen!

Sie möchten für's Heizen nicht mehr zahlen als nötig? Sie wollen beim Umbau oder der Sanierung Ihres Hauses gezielt vorgehen? Oder einfach sicher sein, dass an Ihrem Neubau alles einwandfrei gedämmt ist? Dann kann Ihnen das EVN Service **Thermografie** entscheidend weiterhelfen.

#### Bis 50% weniger Heizkosten

Oft entweicht kostbare Raumwärme durch undichte Stellen in der Gebäudehülle (z.B. Fenster, Türanschlüsse, Balkone), die mit freiem Auge nicht erkennbar sind. Die Folgen: hohe Heizkosten, ungemütliches Raumklima und mitunter sogar gesundheitliche Gefahren durch Schimmelbildung an den Wänden. Eine spezielle Infrarotkamera macht diese Wärmeverluste sichtbar. So können Sie gezielt und kostensparend sanieren. Heizkosteneinsparungen von bis zu 50 % sind dabei möglich.

#### So funktioniert's

Jedes Objekt sendet – für das menschliche Auge unsichtbare – Wärmestrahlen aus.



Unsere Spezialkamera wandelt diese in Bilder, sogenannte Thermogramme, um. Die unterschiedliche Färbung von warmen und kühlen Stellen macht Mängel auf einen Blick sichtbar:

- ▶ unzureichende Wärmedämmung,
- ▶ undichte Stellen, an denen warme Luft austritt, sowie
- ► Wärmebrücken mit extrem hohen Eneraieverlusten.

Mit der Thermografie-Messtechnik können sogar Lecks in Wasserleitungen oder Heizungsrohren aufgespürt werden – und das ganz ohne Stemmen oder Bohren!

#### Thermografie jetzt nutzen

Optimale Ergebnisse erzielt die Thermografie bei Dunkelheit und einem Temperaturunterschied von mindestens 15 °C. Die beste Zeit für einen Thermografie-Check ist daher in den frühen Abend- bzw. Morgenstunden während der Heizsaison von Anfang Oktober bis Ende April – also genau jetzt.

#### Lassen Sie sich beraten

Ihr EVN Energieberater informiert Sie gerne über alle Details und Möglichkeiten:

- in Ihrem EVN Kundenzentrum,
- ▶ am EVN Service-Telefon 0800 800 100
- oder online auf www.evn.at.

EVN - Immer für Sie da!

### Neue Homepage der NÖ Landesverwaltung

Ab sofort gibt es die neue Website der NÖ Landesverwaltung. Die neue Homepage erreichen Sie unter

www.noe.gv.at

Im Mittelpunkt der Neustrukturierung stehen die benutzerfreundliche Aufbereitung der Informationen sowie eine einfache, klare und zugleich unverwechselbare grafische Gestaltung. Sie können sich nun rascher und leichter einen Überblick über die Angebote und Leistungen des Landes Niederösterreich verschaffen.

# Neueröffnung!



Gesundheit – Wohlbefinden Massagepraxis Eva Reischütz

Eröffnung am 20. 10. 2007, 15.00-18.00

Heilmassage Manuelle Lymphdrainage Fußreflexzonenmassage Abnehmen mit Bioresonanz

Telefonische Terminvereinbarung Mo.-Fr.

Hötzendorfgasse 8 3423 St. Andrä-Wördern

Mobil: 0680 / 20 45 636 E-Mail: info@geswohl.at

## Wenn's um Wein geht: WINEFORUM - die No. 1 in Klosterneuburg

#### Neu ab September

Österreichische Weine renomierter Winzer aus Wien, Niederösterreich, Burgenland, Steiermark

#### zu Ab-Hof-Preisen

WINEFORUM Klosterneuburg, Stadtplatz 19
Tel. 02243 28 600 100 m von Pestsäule Parkmöglichkeit

Für Sie geöffnet: Di, Mi, Do 15.00 bis 20:00; Fr 11.00 bis 20.00; Sa 10.00 bis 14.00

## NÖSCHUTZ OMBUDSMANN

Die Haltung von Reptilien in privaten Haushalten erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Dabei wird leider oft au-Ber Acht gelassen, dass es sich hierbei um Wildtiere handelt, die besondere Ansprüche an die Haltung stellen. Auch der Gesetzgeber hat dies im Tierschutzgesetz berücksichtigt und Wildtieren besonderen Schutz zugesprochen. Deshalb ist auch die Haltung von Wildtieren behördlich meldepflichtig. Dass die Haltung von Reptilien Fachwissen voraussetzt, bestätigt auch die erschrekkende Tatsache, dass ca.

80% der Erkrankungen von "Reptilien in Menschenhand" haltungs- bzw. ernährungsbedingte Ursachen haben. Aus diesem Grund ist es auch gesetzlich vorgeschrieben, vor dem Kauf genaueste Informationen über die Biologie wie Lebensweise, Lebensräume, Anpassung oder Verhalten des gewünschten Tieres einzuholen. Bei der Einholung von Fachkenntnissen muss jedoch berücksichtigt werden, dass aus der Reihe der angebotenen Literatur nur jene, die auf fachlich fundiertem Wissen beruht. geeignet ist.

Der Besitzer eines Wildtieres muss innerhalb von 14 Tagen die Haltung des Tieres bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft/Magistrat anzeigen.

#### Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

13. 10. bis 20. 10. 2007

Sonnen-Apotheke 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

20. 10. bis 27. 10. 2007

Apotheke Zur goldenen Krone, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

27. 10. bis 3. 11. 2007

Apotheke St. Florian, 3430 Tulln, Langenlebarner Straße 1

3. 11. bis 10. 11. 2007

Sonnen-Apotheke 3430 Tulln, Staasdorfer Straße 15

10. 11. bis 17. 11. 2007

Apotheke Zur goldenen Krone, 3430 Tulln, Hauptplatz 30

### **BESTATTUNG**

### **DUSSMANN**

Erfahrung und Kompetenz im Trauerfall

**Tag u. Nacht erreichbar:** 02242/32379 St. Andrä-Wördern, Greifensteinerstraße 9 Aktuelle Parten im Internet: www.bestattung-dussmann.at



☎ 02242/32 224

## Ferien-Kinderbetreuung





ersten Tennis-Spielversuche starteten 18 Kinder während der Ferienbetreuung auf den Plätzen des TC Wördern (links). Ein besonderer Tag! Familie Huspeka führte die Kinder gratis durchs Naturhistorische Museum, speziell durchs Reich der Dinosaurier. Nach der Jause hatten die Kinder noch die Möglichkeit, ihren Saurier zu gestalten sowie in der Kleingruppe viele andere Tiere zu bestaunen (links).

TEILWEISE ihre



BESONDERS aktiv tummelten sich die Kinder in der Au. Es war wunderbar mit anzusehen, wie die Kinder, mit dem, was der Wald ihnen bot, auseinandersetzten. Mit der mitgebrachten Jause stärkten wir uns am Ufer der Pi (oben). BESUCH bei der Feuerwehrschule in Tulln. Die Kinder erfuhren interessante Dinge und durften auch mit dem Feuerwehrauto mitfahren und einen Brand löschen (unten).



### 14. Ferienspiel 2007

Das Ferienspiel 2007 war wieder ein voller Erfolg.
Insgesamt 43 Veranstaltungen fanden über die
Sommermonate statt. Wir möchten uns bei allen
Vereinen, Institutionen und Privatpersonen bedanken,
die auch heuer wieder das Ferienspiel unterstützt haben.
Wir freuen uns schon auf das kommende Jahr!



### Schulbeginn für unsere

# Erstklassler!

Am 3. September war es wieder so weit: Die Schulen haben wieder ihre Tore geöffnet. Viele Kinder haben heuer ihr 1. Schuljahr in der Volksschule St. Andrä-Wördern oder in der Kreamont-Schule aufgenommen. Bürgermeister Alfred Stachelberger überreichte allen Erstklasslern eine Schultüte.



#### Kanalbau in Hadersfeld - Kanal- und Wasserleitungsbau in der Badesiedlung

# Kanal- und Wasserleitungsbau

Wie bereits mehrmals berichtet, haben die Bauarbeiten für Hadersfeld und der Badesiedlung in Altenberg begonnen. Für 2007 wurde von den Baufirmen ein Bauzeitenplan festgelegt, wobei im heurigen Jahr nur die Hauptleitungen hergestellt werden. Hausanschlüsse bzw. Zuleitungen an die Grundstücke werden erst im kommenden Jahr (Frühjahr 2008) begonnen.

#### **Badesiedlung**

Bahnweg; Greifensteiner Weg, Auweg, Sackgasse, Hochwasserweg; I./ II. / III. Längsweg, Greifensteiner Weg, Rydlweg, Schwalbenweg. Oberer Ohnewasweg.

#### Hadersfeld

Hauptstraße bis Alois-Aigner-Gasse; Alois-Aigner-Gasse; Feldgasse bis Haus-Nr. 22;

Auf Grund der Erfahrungswerte bzw. Witterungslage wird für 2008 ein detaillierter Bauzeitenplan vorgelegt werden, welcher umgehend wieder verlautbart werden wird.

In den nächsten Tagen werden alle Liegenschafts- bzw. Bauwerkseigentümer Informationsmaterial für die Herstellung des Kanal- bzw. Wasserhausanschlusses erhalten. In diesen Erläuterungen wird dargestellt, in welcher Weise der jeweilige Anschluss an den Abwasserkanal bzw. an die Wasserleitung erfolgen muss. Wir ersuchen schon jetzt um Beachtung dieser Richtlinien. In diesen Schreiben werden auch alle Kontaktpersonen der Baufirmen genannt werden.

Die EVN ist nun an die Gemeinde herangetreten, die Möglichkeit zu nutzen, dass nach den Verlegearbeiten für Kanal- und Wasser in der Badesiedlung auch die Stromleitungen verkabelt werden. Für die Umsetzung dieses Projektes werden die Mitarbeiter der EVN mit allen Stromkunden persönlich Kontakt aufnehmen

Die neue

Informations-

Broschüre für die Markt-

gemeinde

St. Andrä-

Wördern.

Demnächst

ieden Haus-

halt versen-

det bzw. ist

meindeamt

kostenios

erhältlich.

im Ge-

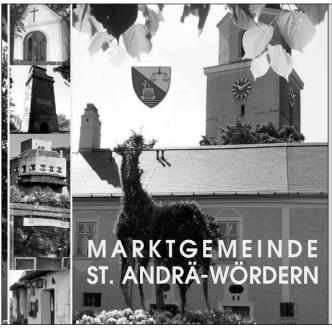
wird diese Broschüre an

#### Danke!

Wir möchten uns aus tiefstem Herzen bei Dr. Rainer Ullrich, St. Andrä-Wördern, für die aufopfernde Unterstützung für die Betreuung unseres verstorbenen Alfred Kölbl in den letzten Wochen bedanken.

Vielen Dank, Herr Dr. Ullrich

Familie Kölbl, Hintersdorf







St. Andrä-Wördern, im September 2007

Herrn Erich Zawinul

Weimarerstraße 49/1/9 1180 Wien

Sehr geehrter Herr Zawinul!

Mit großer Betroffenheit haben wir vor wenigen Tagen die Nachricht vom Ableben Ihres Vaters, Herrn Joe Zawinul, erfahren.

Joe Zawinul hat in den vergangenen fünf Jahrzehnten weltweite Anerkennung als Jazz-Musiker erfahren und wurde für sein außergewöhnliches Können, seine Virtuosität und seine wegweisende Kunstrichtung mit vielen internationalen Preisen bedacht.

Die Gemeinde St. Andrä-Wördern – und hier im Besonderen die Bevölkerung von Kirchbach – ist stolz darauf, dass dieser außergewöhnliche Musiker seine familiären Wurzeln in unserer Gemeinde hat. Die Gemeindevertretung von St. Andrä-Wördern hat aus diesem Anlass erst vor wenigen Monaten, anlässlich seines 75. Geburtstages, Joe Zawinul die Ehrenbürgerschaft von St. Andrä-Wördern verliehen. Wir wollten mit dieser Auszeichnung Ihrem Vater danken, dass er trotz seiner vielfältigen internationalen Verpflichtungen nie den Kontakt zu seinem Kirchbach und damit zu unserer Gemeinde hat abreißen lassen.

Anlässlich der Überreichung der Ehrenbürger-Urkunde war es daher für alle Gäste dieser Feierstunde berührend, wie Joe Zawinul in seiner Dankesrede diese Auszeichnung als etwas Besonderes bezeichnete, weil "sie von den Menschen in meiner Gemeinde für den Menschen Joe Zawinul kommt".

Ich freue mich, dass wir Ihrem Vater kurze Zeit vor seinem für uns alle unerwarteten Ableben noch diese Geste entgegenbringen konnten und darf Ihnen, sehr geehrter Herr Zawinul, und Ihrer Familie im Namen der Damen und Herren des Gemeinderates und im Namen der Bevölkerung von St. Andrä-Wördern unsere tief empfundene Anteilnahme aussprechen und verbleibe

in tiefer Trauer

Alfred Stachelberger Bürgermeister